



öffentlich

Betreff:

Nutzung des Fahrländer Sees für einen schwimmenden Solarpark

Erstellungsdatum 07.06.2021

Eingang 502:

Einreicher: C. Wartenberg

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
23.06.2021	Ortsbeirat Fahrland		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Im Zusammenhang mit der umweltschonenden CO² neutralen Energieversorgung des Entwicklungsgebietes Krampnitz bittet der Ortsbeirat Fahrland den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam darum zu veranlassen, dass durch die EWP geprüft wird, ob es möglich ist, die Oberfläche des Fahrländer Sees zur Installation eines schwimmenden Solarparks zu nutzen.

Das Prüfergebnis soll bis zum Jahresende 2021 vorgelegt werden.

gez. C. Wartenberg

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Schwimmende Solarparks entstehen seit einigen Jahren in immer mehr Ländern weltweit. So in Ostasien aber auch in den Niederlanden. Neben den technischen Vorteilen die der Betrieb von Solarmodulen auf Wasserflächen bietet (Schutz vor Überhitzung durch Kühlung der Solarmodule und dadurch höherer Wirkungsgrad) wird auch der Verlust von landwirtschaftlichen Flächen vermieden. Da sich der Fahrländer See im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam befindet sind zudem Verhandlungen mit Grundeigentümern nicht erforderlich. Eine negative Beeinflussung von Fauna und Flora ist nicht zu befürchten. Die direkte Nachbarschaft zum Entwicklungsgebiet Krampnitz ermöglicht außerdem zusätzliche Möglichkeiten für die Energieversorgung dieses Gebietes.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich/FB: 4/45

Bearbeiter: Herr Rohrbacher Telefon: 3008

Einreicher OBR: Fahrland

Aus der

Ortsbeiratssitzung am: 23.06.2021

Datum: 26.07.2021

Stadtverwaltung Potsdam
Büro der Stadtverordnetenvers.

Eing.: **30. JULI 2021**

Signum:

an:

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 21/SVV/0705

Betreff: Nutzung des Fahrländer Sees für einen schwimmenden
Solarpark

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Nach Einschätzung der EWP ist die Installation von sogenannter Floating-Photovoltaik (FPV) technisch möglich, aber aktuell wirtschaftlich nicht darstellbar.

Naturschutz- und wasserrechtlich wäre ein solches Vorhaben zudem voraussichtlich nicht genehmigungsfähig. U.a. stehen dem die Schutzgüter gemäß Landschaftsschutzgebietsverordnung und der voraussichtlich erhebliche Eingriff gemäß Bundesnaturschutzgesetz entgegen. Weiterhin empfiehlt das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg einen Einsatz von FPV nur auf künstlichen Gewässern und nennt eine Lage im Landschaftsschutzgebiet als Ausschlusskriterium.

Fortsetzung siehe Rückseite

i.V. J. B. M.

Beigeordnete/r